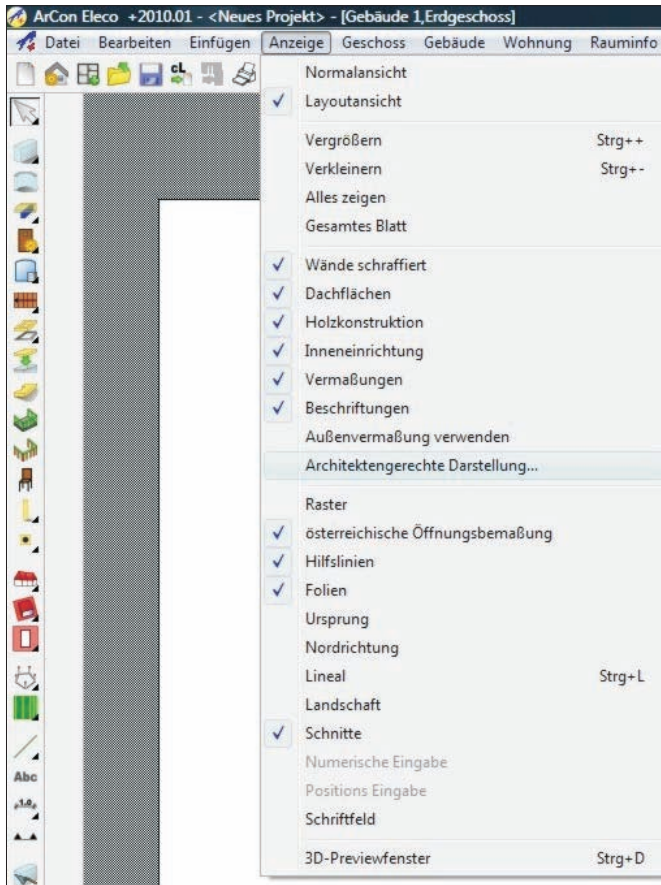



## Architektengerechte Darstellung

Damit stellen Sie Ihr Projekt in einer für Architekten und Planer typischen Form dar.



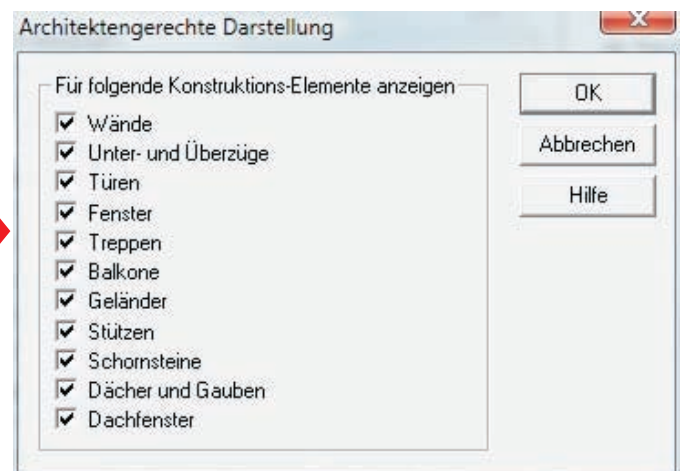
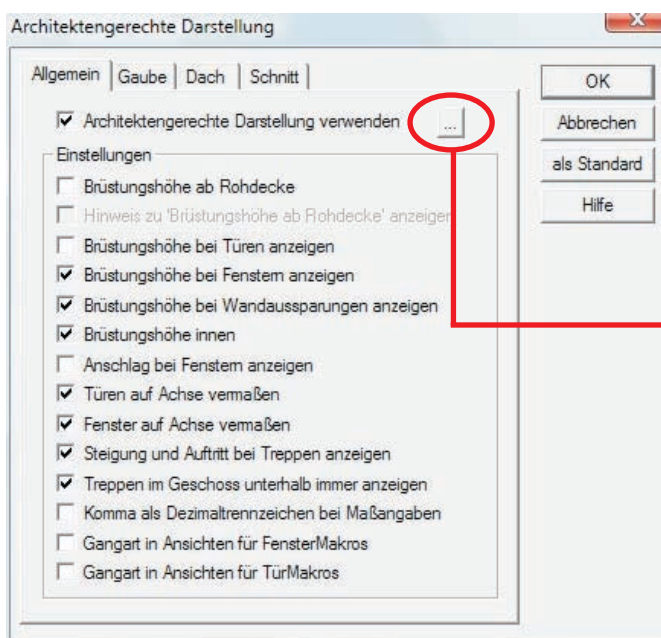
Sie können diese Option unter „Ansicht → Architektengerechte Darstellung“ aktivieren, indem Sie, im sich öffnenden Fenster, einen Haken bei „Architektengerechte Darstellung verwenden“ setzen.

Oder Sie drücken in der waagrechten Symbolleiste auf das Symbol  und gelangen mit Rechtsklick der Maus ebenfalls zum Einstellungsfenster.

Dieses enthält die folgenden Teile:  
Allgemein, Gaube, Dach und Schnitt.

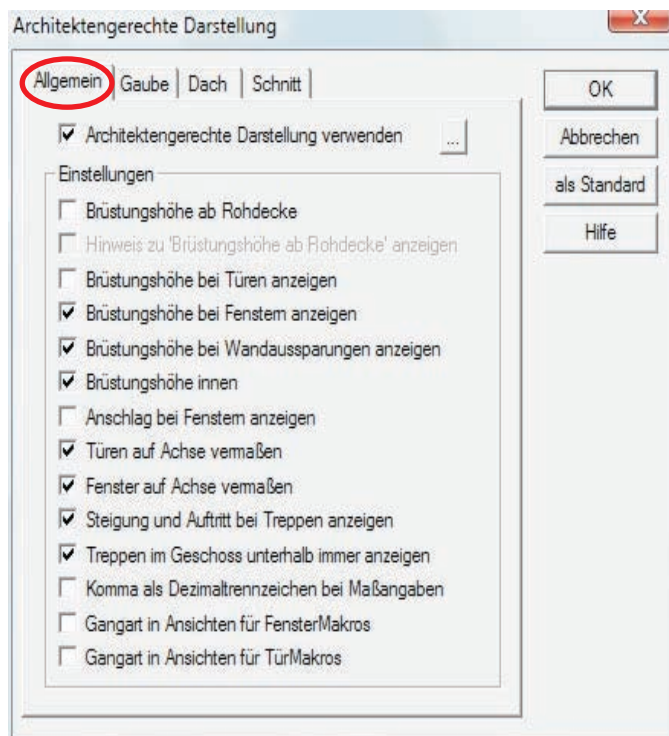
Auf der Registerkarte „Allgemein“ können Sie nicht nur festlegen, ob Sie die architektengerechte Darstellung verwenden wollen, sondern auch weitere alternative Darstellungen für den Konstruktionsmodus ein- oder ausschalten bzw. festlegen für welche Konstruktionselemente diese gelten soll.

Die Konstruktionselemente wählen Sie dadurch aus, indem Sie auf die Schaltfläche neben „Architektengerechte Darstellung verwenden“ klicken.



## Architektengerechte Darstellung

### Registerkarte "ALLGEMEIN"



#### Brüstungshöhe ab Rohdecke:

Hier stellen Sie ein, ob Sie die Brüstungshöhe ab Rohdecke oder ab Fußbodenoberkante messen wollen. Dies hat jedoch keine Einwirkungen auf die Eingabe von Brüstungshöhen bei Fenstern und Türen.

#### Hinweis zu "Brüstungshöhe ab Rohdecke" anzeigen:

Diese Option ist nur wählbar, wenn Sie auch „*Brüstungshöhe ab Rohdecke*“ markiert haben. Sie haben die Möglichkeit, einen frei veränderbaren Text als Erläuterung hinzuzufügen.

#### Brüstungshöhe bei Türen, Fenstern und Wandaussparungen anzeigen:

Wenn Sie diese Optionen markieren, können Sie festlegen, ob Sie die Brüstungshöhen gemeinsam mit der jeweiligen Darstellung einblenden wollen. Diese Einstellungen lassen sich für Türen, Fenster und Wandaussparungen getrennt treffen.

#### Brüstungshöhe innen:

Diese Option ist nur auswählbar, wenn Sie „*Brüstungshöhe bei Türen anzeigen*“ und/oder „*Brüstungshöhe bei Fenstern anzeigen*“ markiert haben. Sie entscheiden nun, ob die Brüstungshöhe innen oder außen angezeigt werden soll.

#### Anschlag bei Fenstern anzeigen:

Legen Sie fest, ob der Anschlag und die Öffnungsrichtung für Fenster eingeblendet werden sollen. Dies ist die einzige Option auf der Registerkarte „Allgemein“, die sich nur bei architektengerechter Darstellung verwenden lässt.

#### Türen/Fenster auf Achse vermaßen:

Die Achsvermessung wird hier eingeschaltet.

#### Steigung und Auftritt bei Treppen anzeigen:

Hier stellen Sie ein, ob die Steigung und der Auftritt von Treppen angezeigt werden.

#### Treppen im Geschoss unterhalb immer anzeigen:

Mit dieser Option können Sie festlegen, ob Sie im aktuellen Geschoss die Treppe aus dem Geschoss unterhalb auch anzeigen wollen. Dies ist besonders bei Dachgeschossen nützlich.

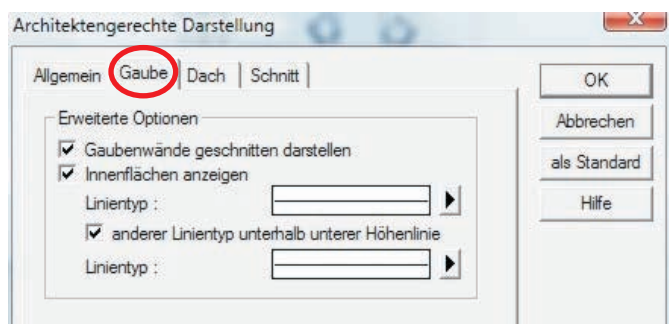
#### Komma als Dezimaltrennzeichen bei Maßangaben:

Diese Option regelt die Darstellung des Kommazeichens.

#### Gangart in Ansichten für FensterMakros/ TürMakros:

Diese Option gilt nur für Fenster und Türen, die mit dem Fenster- und Türdesigner erstellt wurden. In Ansichten und Schnitten wird die Öffnungsart und -richtung dargestellt.

### Registerkarte "GAUBE"



Diese ist nur bei architektengerechter Darstellung verwendbar.

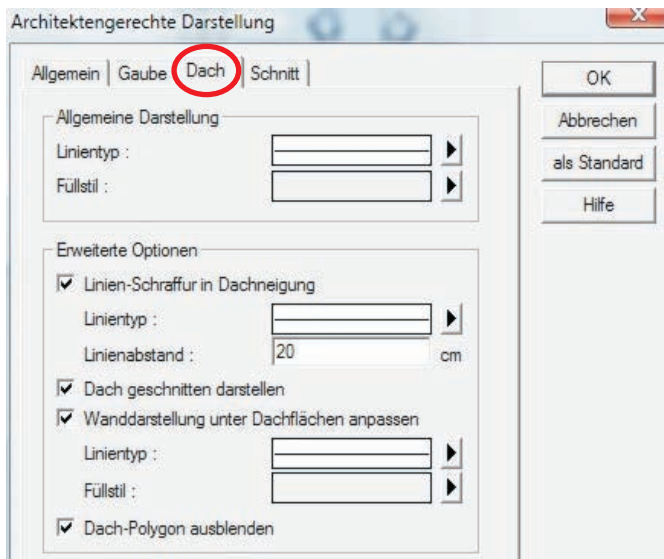
Bei aktiver Option „*Gaubenwände geschnitten darstellen*“ werden die Gaubenwände an der unteren Höhenlinie, also standardmäßig bei 1m, geschnitten.

Mit „*Innenflächen anzeigen*“ können die Innenflächen der Gauben dargestellt werden. Diese sind getrennt für die Bereiche oberhalb und unterhalb der unteren Höhenlinie einstellbar. Verändert wird die Strichstärke über einen Klick auf den Pfeil neben den Linientypen.



## Architektengerechte Darstellung

### Registerkarte "DACH"



Auch diese ist nur bei architektengerechter Darstellung verwendbar. Unter „Allgemeine Darstellung“ wählen Sie Linientyp und Füllstil für die Dachkontur und die Dachflächen aus.

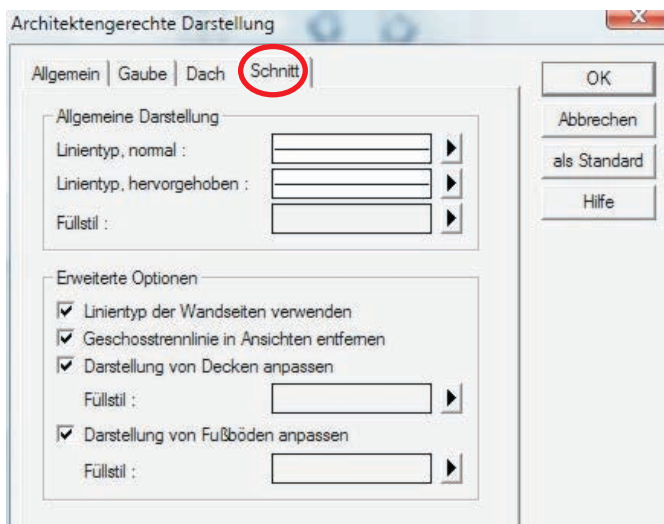
Bei „Erweiterte Optionen“ können Sie eine „Linien-Schraffur in Dachneigung“ festlegen. Einstellbar sind Linientyp und Linienabstand.

Wenn Sie „Dach geschnitten darstellen“ auswählen, wird das Dach an der unteren Höhenlinie (also bei 1m) geschnitten und die Dachfläche oberhalb im Grundriss nicht dargestellt.

„Wanddarstellung unter Dachflächen anpassen“ regelt die Darstellung von Wänden und Teilen von Wänden, die unter der Dachfläche liegen. Sie können hier den Linientyp und den Füllstil einstellen.

Im Grundriss wird die äußere Dachkontur durch ein grünes Polygon dargestellt. Wenn Sie dieses ausblenden wollen, verwenden Sie dazu die Option „Dach-Polygon ausblenden“.

### Registerkarte "SCHNITT"



Auch diese ist nur bei architektengerechter Darstellung verwendbar.

Unter „Allgemeine Darstellung“ können Sie den Linientyp normal und hervorgehoben sowie den Füllstil auswählen. „Linientyp, hervorgehoben“ steht hierbei für geschnittene Bauteile.

Es ist wichtig darauf zu achten, dass Ihre Einstellungen, von der unter „Erweiterte Optionen“ getroffenen Auswahl, überlagert wird, da die erweiterten Optionen eine höhere Priorität haben.

Mit „Linientyp der Wandseite verwenden“ übernehmen Sie den von Ihnen bei den Wandoptionen ausgewählten Linientyp.

Bei Ansichten zeichnet ArCon Geschoßtrennlinien ein. Um diese auszublenden, wählen Sie die Option „Geschoßtrennlinie in Ansichten entfernen“.

Weiters haben Sie die Möglichkeit, Decken und Fußböden eine Schraffur zuzuweisen. Dies können Sie mittels „Darstellung von Decken/Fußböden anpassen“ auswählen und den Füllstil einstellen.

Abgesehen von diesen Optionen verändert die „architektengerechte Darstellung“ noch folgende Elemente:

- Wände werden entsprechend der Einstellungen bei den Wandoptionen unter Wandaufbau und Linientyp dargestellt.
- Bei Fenstern und Türen wird anstelle des Fensterflügels/Türblattes die von Ihnen unter Fenster- bzw. Türoptionen gewählte 2D-Ersatzdarstellung angezeigt.
- Treppen werden so eingezeichnet, wie Sie es in den Treppenoptionen ausgewählt haben.
- Bei Dächern werden die Holzkonstruktion und Details (z.B.: Firststeine, Dachrinne) ausgeblendet sowie nur die einzelnen Dachkanten als Linien dargestellt.

Weiters werden die 1m- und 2m-Höhenlinien gestrichelt dargestellt.

Zusätzlich wird bei Geschoßen innerhalb des Daches die Nulllinie eingezeichnet. Sie gibt die Grundfläche des Geschoßes an.

